

①  **Anmeldung zum Netzanschluss (Strom)**

**Inbetriebsetzung**                       **Teil-Inbetriebsetzung**

Erläuterungen auf der Rückseite

Eingangsvermerk (NB)

---

② **Anschrift des Netzbetreibers (NB)**

Name des NB \_\_\_\_\_

Straße und Haus-Nr. bzw. Postfach \_\_\_\_\_

Postleitzahl    Ort \_\_\_\_\_

**Angaben zum Netzanschluss**

Straße und Haus-Nr. ggf. Anschlussnutzer \_\_\_\_\_

Postleitzahl    Ort                      Ortsteil / Flurstück-Nr. / Etage \_\_\_\_\_

Bei Neubaugebieten Name des Baugebietes \_\_\_\_\_

Bei vorhandener Anlage: NB-Kundennummer oder Zählernummer \_\_\_\_\_

---

③ **Angemeldet wird nach TAB:**

**Neuanschluss**

**Stilllegung**

**Zustimmungspflichtige Geräte:**

**Stillelegung**

**Anschluss-/Anlagenveränderung**

- Austausch von Messeinrichtungen
- Anschluss weiterer Anlagen/Leistungserhöhung
- Anlagentrennung
- Anlagenzusammenlegung
- Veränderung Hausanschluss
- Wiederinbetriebsetzung

**zeitlich befristeter Anschluss**  
(Baustrom, Schaustellerbetriebe, ...)

**Erzeugungsanlagen**

**Notstromanlagen**

\_\_\_\_\_

Bezeichnung des Gerätes	Anschlussleistung (kW)	Bezeichnung des Gerätes	Anschlussleistung (kW)

---

④ **Für folgende Anlagen:**

Art:	Messeinrichtung (Art/Anzahl):				Gleichzeitig benötigte Leistung (kW)			Zugeordnete Überstromschutz-einrichtung (A) vor Zähler		Benötigte Hausanschluss-sicherung (A)	Erwarteter Jahresverbrauch (kWh)
	Einbau		Ausbau		bisher	neu	im End-ausbau	bisher	neu	(A)	je Kundenanlage
	Anzahl	Art	Anzahl	Art							
a) Baustelle (zeitl. befristet) b) Wohnung c) Gewerbe m. Branche d) Gemeinschaftsanl. e) Erzeugungsanlagen f) .....	WS: Wechselstromzähler MZ: Mehrtarifzähler MW: Messwandler	DS: Drehstromzähler LGZ: Lastgangzähler SG: Steuergerät									
↓ bisher    neu    im End-ausbau											

---

Anschlussnehmer bzw. Grundstückseigentümer erkennen an, dass Grundlage für den Netzanschlussvertrag die **Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (Niederspannungsanschlussverordnung - NAV)** ist. Dem Grundstückseigentümer obliegt es nach der NAV u. a. das Anbringen und Verlegen von Leitungen und Leitungsträgern zur Zu- und Fortleitung von Elektrizität und sonstiger Einrichtungen für die Zwecke der örtlichen Versorgung mit elektrischer Energie auf seinem Grundstück zu dulden (§§ 2, 6, 8, 10, 12 NAV). Die NAV ist beim Netzbetreiber (NB) und im Internet auf der Homepage des NB erhältlich. Die elektrische Anlage ist von einem eingetragenen Elektrofachbetrieb unter Beachtung der einschlägigen Bestimmungen zu errichten und in Betrieb zu setzen. Wird kein Stromlieferant benannt, erfolgt die Stromlieferung gemäß § 36, § 38 EnWG durch den Grundversorger.

**Datenschutz-Hinweis:** Die in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zweckbezogen verarbeitet und genutzt.

---

⑤ **Angebot an:**

Name, Vorname bzw. Firmenname                      Geburtsdatum bei Privatpersonen \_\_\_\_\_

Registergericht / Registernummer bei Firma \_\_\_\_\_

Straße und Haus-Nr. \_\_\_\_\_

Postleitzahl Ort \_\_\_\_\_

Telefon, Fax, E-Mail \_\_\_\_\_

Datum      Unterschrift                      Name in Druckschrift

**Zustimmung des Grundstückseigentümers:**  
(wenn der Anschlussnehmer nicht Grundstückseigentümer ist)

Name, Vorname bzw. Firmenname \_\_\_\_\_

Registergericht / Registernummer bei Firma \_\_\_\_\_

Straße und Haus-Nr. \_\_\_\_\_

Postleitzahl Ort \_\_\_\_\_

Telefon, Fax, E-Mail \_\_\_\_\_

Datum      Unterschrift                      Name in Druckschrift

---

⑥ **Terminwunsch:** \_\_\_\_\_                      **Bemerkungen:** \_\_\_\_\_

---

⑦ **Elektrofachbetrieb:**                      Firmenstempel                      Eingetragen bei:

Firmenname \_\_\_\_\_                      NB \_\_\_\_\_

Straße und Haus-Nr. \_\_\_\_\_                      Ausweisnummer \_\_\_\_\_

Postleitzahl Ort \_\_\_\_\_                      Telefon, E-Mail \_\_\_\_\_                      Datum      Unterschrift

---

⑧ **Erklärung:** Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen besonderen Vorschriften des oben genannten NB von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich, wird die Inbetriebsetzung im Namen des Anschlussnehmers / -nutzers beantragt.

Datum, Ort \_\_\_\_\_                      Unterschrift der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft                      Name in Druckschrift

## Erläuterungen zum Vordruck "Anmeldung zum Netzanschluss (Strom)"

(bei Verwendung für MS-Anmeldungen die entsprechenden Datenerfassungsblätter anfügen)

- zu ① • **Bitte einen maßstabgerechten Lageplan (z. B. 1:500) und Grundrissplan mit Kennzeichnung des Anschlusspunktes sowie weitere nach TAB erforderliche Unterlagen beifügen.**
- Voraussichtlichen Zeitraum bei zeitlich befristeten Anschlüssen oder Termin im vorgesehenen Bereich des Bemerkungsfeldes ⑥ eintragen.
  - Detailangaben zur Teil-/Inbetriebsetzung unten auf dieser Seite. Bei Notwendigkeit Verwendung des separaten Vordrucks.
- zu ② • Anschrift des Netzbetreibers und Angaben zum Netzanschluss
- zu ③ • Über eine mögliche Mitverlegung anderer Sparten erteilt der jeweilige NB Auskunft.
- Bei Bedarf sind gem. TAB gesonderte Datenerfassungsblätter beizufügen (z. B. Erzeugungsanlagen).
- zu ④ • Für die Branchenangabe bei c) Gewerbe ist das Bemerkungsfeld ⑥ zu verwenden.
- Die beim jeweiligen NB zu verwendende Bauform der zugeordneten Überstromschutzeinrichtungen und deren Anbringungsort ist den entsprechenden TAB zu entnehmen.
  - Die Angabe des erwarteten Jahresverbrauchs je Kundenanlage ist aufgrund der Netzzugangsverordnung zur Festlegung der Messeinrichtung notwendig (100.000 kWh Grenze).
- zu ⑤ • Angaben zum Anschlussnehmer hier einfügen und sofern erforderlich Angaben zum Grundstückseigentümer.
- zu ⑥ • Hier sind Eintragungen von Terminen/Zeiträumen im gekennzeichneten Feld, sowie die bevorzugte bauliche Ausführung des Hausanschlusses und weitere Bemerkungen möglich.
- zu ⑦ • Im Installateurverzeichnis eines NB eingetragener Elektrofachbetrieb gemäß NAV §13 (2).
- zu ⑧ • Bei Verwendung des Vordrucks als Inbetriebsetzung ist die aufgeführte Haftungserklärung von der verantwortlichen Elektrofachkraft zu unterschreiben.

**Bearbeitungsvermerke:**

**Bitte unbedingt beachten und ausgefüllt mit dem  
Anmeldevordruck zum Netzanschluss (Strom)  
einreichen!**

## ANLAGE

über die Schuldnerschaft des Leistungsempfängers für die Umsatzsteuer nach § 13 b UStG

zur beiliegenden  
Anmeldung zum Netzanschluss (Strom) vom: \_\_\_\_\_

für Objekt/Straße Hs.Nr.: \_\_\_\_\_

### Anschlussnehmer/Rechnungsempfänger:

Name, Vorname /  
Firma: \_\_\_\_\_

Straße, HausNr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon/Fax/eMail: \_\_\_\_\_

**Schuldnerschaft des Leistungsempfängers für die Umsatzsteuer nach § 13 b UStG:** Bei Leistungsbeziehungen zwischen inländischen Unternehmern in der Baubranche schuldet nicht der ausführende Unternehmer, sondern der Leistungsempfänger die Umsatzsteuer. Die Umsatzsteuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers wurde zum 01. April 2004 auf Bauleistungen ausgedehnt (§ 13 b Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 UStG). Nach Auffassung des Bundesministeriums der Finanzen (BMF) ist die Erweiterung der Umsatzsteuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers nun auch auf die hier beauftragte und durch uns als Versorgungsunternehmen zu erbringende Bauleistung anzuwenden (Schreiben des BMF vom 05.02.2014, veröffentlicht am 14.02.2014). Dadurch sind wir verpflichtet, Ihnen gegenüber nach dem Nettoverfahren abzurechnen, sofern Sie selbst als Bauleistender im Sinne des § 13 b Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 UStG anzusehen sind.

**Zur ordnungsgemäßen Bearbeitung Ihres Auftrages benötigen wir daher Auskunft darüber, ob Sie Bauleistender im Sinne der vorgenannten Normen sind.**

Ich bin/wir sind  Bauleistender  kein Bauleistender im Sinne des § 13 b Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 UStG.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel/Unterschrift Anschlussnehmer/Rechnungsempfänger